Prüfinstitut Hoch

Lerchenwea 1 D-97650 Fladungen Tel.: 09778-7480-200

hoch.fladungen@t-online.de

www.brandverhalten.de



Prüfinstitut für das Brandverhalten von Bauprodukten, Dipl.-Ing. (FH) Andreas Hoch Bauaufsichtlich anerkannte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle

PRÜFZEUGNIS PZ-Hoch-140153

zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102, Teil 1

Antragsteller

Junkers & Müllers GmbH Bolksbuscher Straße 27

D-41239 Mönchengladbach

Art des Prüfmaterials

-Polyestergewebe, einseitig mit Polymerbeschichtung und zusätzlicher Schutzbeschichtung mit Perlpigment- Farbe: weiß / silber-glänzend

Bezeichnung des **Prüfmaterials**

"TT MEDIATEX JM-AIR EFFECT FR"

Probenahme

durch den Antragsteller

Inhalt des Antrags

Prüfung auf Entflammbarkeit zur Einreihung in die Baustoffklasse B1

"schwerentflammbar" nach DIN 4102. Teil 1

Geltungsdauer des Prüfzeugnisses

31.01.2019

Ergebnis

Das geprüfte Produkt erfüllt freihängend oder im Abstand größer 40 mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen, die Anforderungen der Baustoffklasse B1 für

schwerentflammbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998).

Das Prüfzeugnis umfasst 4 Seiten und 4 Anlagen.

Hinweis: Falls der o.g. Baustoff nicht als Bauprodukt gemäß MBO § 2, Abs. 9, Ziffer1, verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen gegebenenfalls notwendigen baurechtlichen / bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Das Prüfzeugnis darf ohne vorherige Zustimmung der Prüfstelle nur innerhalb des Geltungszeitraumes und nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

P06-04-FB05 Rev01

Mitglied der notified body no.: 1508

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren



1. Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand

PN 18738: "TT MEDIATEX JM-AIR EFFECT FR"

-Polyestergewebe, einseitig mit Polymerbeschichtung und zusätzlicher Schutzbeschichtung mit Perlpigment- / Farbe: weiß / silber-glänzend

Seite A: weiß / Seite B: silber-glänzend

Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte:

Dicke ≈ 0.36 mm / Flächengewicht ≈ 228 g/m²

Weitere Angaben zur Zusammensetzung des geprüften Baustoffes liegen der Prüfstelle nicht vor. Muster sind hinterlegt.

2. Herstellung und Vorbehandlung der Proben

Aus dem Material wurden Proben mit den Abmessungen 1000 mm x 190 mm zur Beflammung im Brandschacht herausgeschnitten. Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

3. Probenanordnung -freihängend-

-ireinangend

#4986: Beflammung der Seite A in Kettrichtung #4988: Beflammung der Seite B in Kettrichtung

#4989: Beflammung der Seite B in Schussrichtung

4. Prüfdatum KW 06 in 2014

5. <u>Versuchsergebnisse</u> Die Prüfung erfolgte gemäß DIN 4102 (Mai 1998)

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper											
Zei	Versuchs-Nr.	#4986	#4988	#4989			Dimension						
Beflam- mung	Seite Richtung	A Kette	B Kette	B Schuss			Dime						
1	Nr. Probenanordnung gem. DIN 4102/T15, Tab. 1	1	1	1									
2 3	Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante Zeitpunkt 1)	50 0:14	60 0:21	70 0:28			cm min:s						
4	<u>Durchschmelzen / Durchbrennen</u> Zeitpunkt ¹⁾	0:03	0:04	0:04			min:s						
5	Feststellungen a. d. Probenrückseite Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾ Verfärbungen Zeitpunkt ¹⁾	 .J. .J.	./. ./. ./.	./. ./.	./. ./.	 .l. .l.	min:s						
7	Brennendes Abtropfen Beginn 1) Umfang	./.	./.	./.	./.	J.	min:s						
8 9	vereinzelt abtropfendes Probenmaterial ²⁾ stetig abtropfendes Probenmaterial ²⁾												
10	Brennend abfallende Probenteile Beginn 1) Umfang	./.	./.	./.	./.	.l.	min:s						
11 12	vereinzelt abfallende Probenteile ²⁾ stetig abfallende Probenteile ²⁾												

% *

min % *

min

cm

cm

cm

cm

cm

°C

min:s



FI	adungen D-97650 Fladungen						_						
Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper											
Zei	Versuchs-Nr.	#4986	#4988	#4989			Dimension						
Beflam- mung	Seite Richtung	A Kette	B Kette	B Schuss			Dime						
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)	./.	./.	./.	./.	.J.	min:s						
14	Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes/abfallendes Material: Zeitpunkt 1)	./.	./.	./.	./.	J.	min:s						
15 16	Vorzeitiges Versuchsende Ende des Brandgeschehens an den Proben 1) Zeitpunkt d. ggf. erfolgten Versuchsabbruchs 1)	./. ./.	.1. .1.	./. ./.	J.	.J. .J.	min:s						
17 18 19 20 21	Nachbrennen nach Versuchsende Dauer 1) Anzahl der Proben Probenvorderseite 2) Probenrückseite 2) Flammenlänge	./. 	./. 	./. 	./. 	./. 	min:s						
22 23 24	Nachglimmen nach Versuchsende Dauer 1) Anzahl der Proben Ort des Auftretens Untere Probenhälfte 2)	./. 	./. 	./. 	PRUTE PRUTE	toch	min:s						
25	Obere Probenhälfte 2)				3		3						

24

1

63

51

58

65

59

1

118

09:11

1

Probe 1

Probe 2

Probe 3

Probe 4

34

2

67

41

48

54

53

2

120

09:44

2

Zeitpunkt 1)

Probenvorderseite 2)

Rauchdichte ≤ 400 % * min

Diagramm in Anlage Nr.

Restlängen: Einzelwerte³⁾

Mittelwert Einzelversuch 3)

Maximum des Mittelwertes

Diagramm in der Anlage Nr.

Rauchgastemperatur

Bemerkungen: keine

Foto des Probekörpers in Anlage Nr.

> 400 % * min⁴⁾

Probenrückseite 2)

26 27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

31

3

47

41

56

58

51

3

120

09:11

3

...

...

¹⁾ Zeitangaben ab Versuchsbeginn

²⁾ Zutreffendes angekreuzt

³⁾ Bei Feuerschutzmitteln Angaben von Trägerplatte/Schaumschicht getrennt.

⁴⁾ sehr starke Rauchentwicklung

6. Erläuterungen zur Versuchsdurchführung

Aufgrund der Restlängen von größer 45 cm wurde auf die Durchführung von weiteren Prüfungen im Brandschacht verzichtet.

7. <u>Zusammenfassung der Ergebnisse und ergänzende Feststellung zum</u> Brandverhalten

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper										
Zei	Versuchs-Nr.	#4986	#4988	#4989			Dimension					
Beflam- mung	Seite Richtung	A Kette	B Kette	B Schuss			Dime					
1	Mittlere Restlänge	59	53	51			cm					
2	Max. mittlere Rauchgastemperatur	118	120	120			°C					
3	Rauchdichte	24	34	31			%min					
4	Bemerkungen: -keine-											

Nach DIN 4102 Teil1 müssen schwerentflammbare Baustoffe auch die Anforderungen der Baustoffklasse B2 erfüllen.

Gemäß zusätzlicher Prüfungen im Brennkasten ist dies der Fall (siehe Anlage 4).

8. Besondere Hinweise

- Die genannten Ergebnisse gelten nur für den in Abschnitt 1 beschriebenen Baustoff. Im Verbund mit zusätzlichen Materialien (Beschichtung, Untergrund) kann sich das Brandverhalten ändern.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als Nachweis des Brandverhaltens nach Bewitterung im Freien, Waschen oder chemisch Reinigen.
- Dieses Prüfungszeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).
- Das Prüfzeugnis ist kein Ersatz für eine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis. Es wird unbeschadet eventueller Rechte Dritter erteilt.
- Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfungszeugnis als Grundlage dienen
 - bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
 - bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.
- Die Erläuterungen in DIN 4102-1, Anhang D, insbesondere zur Fremdüberwachung, sind besonders zu beachten.

9. Geltungsdauer

Dieses Prüfzeugnis gilt bis zum auf der Seite 1 genannten Zeitpunkt, falls sich die Prüfvorschriften und Beurteilungsgrundlagen, dem Stand der Technik folgend, nicht vorzeitig ändern.

Fladungen, den 10.02.2014

Sachbearbeiter:

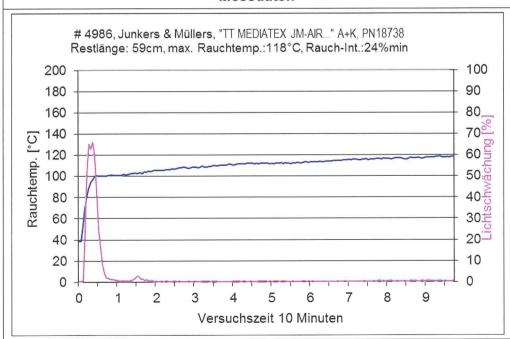
(Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Hammer)

Leiter der Prüfstelle:

Dipl.-Ing.(FH) Andreas Hoch)



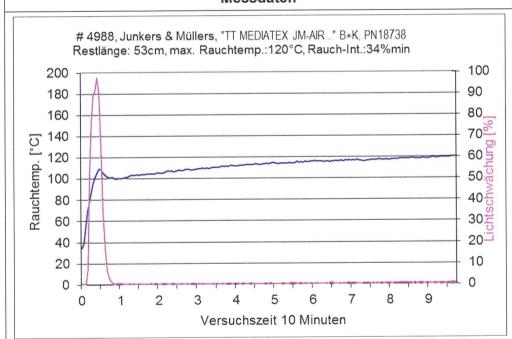
Messdaten







Messdaten

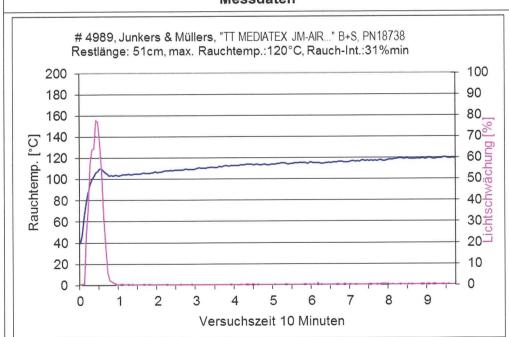


Brandschachtprüfung #4989





Messdaten





Prüfung auf Normalentflammbarkeit Einreihung in die Baustoffklasse B2 nach DIN 4102

- 1. Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand s. Seite 2
- 2. Herstellung und Vorbehandlung der Proben

Aus dem Material wurden Proben für den Kanten- und Flächentest herausgeschnitten. Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

- 3. Probenanordnung
 - freihängend

Beflammung in Kett- und Schussrichtung, Seite A bzw. Seite B.

4. <u>Prüfdatum</u>

KW 06 in 2014

5. Versuchsergebnisse

PN 18738: Beflammung der Seite A in Kettrichtung	Flächenbeflammung					Kantenbeffammung						en Dim	
Proben Nr.		2	3	4	5	6	1	2	3	4	35V	6	TIBL
Entzündung ¹⁾	3	2	2	2	3		1						./.
Erreichen d. Messmarke ¹⁾²⁾	./.	./.	./.	./.	./.		./.						S
max. Flammenhöhe	13	12	10	13	14		8						cm
Zeitpunkt	11	11	9	12	13		4						./.
Selbstverlöschen der Flammen ¹⁾	12	16	14	14	15		6						./.
Ende des Glimmens ¹⁾	16	./.	16	16	./.		./.						S
Flammen wurden gelöscht nach ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.		./.						S
Rauchentwicklung (visuell)	stark						stark						
Brennendes Abtropfen innerhalb 20 s ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.		./.	2					s
Das Material ist ausgebrannt/zerstört bis max. B 2,5cm H 13cm.													

PN 18738: Zusatzprüfungen	Kantenbeflamm			mui	ng	Flächenbeflammung					ng	Dim	
Proben Nr.	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	
Entzündung ¹⁾	1	1	1				3	3	4				./.
Erreichen d. Messmarke ¹⁾²⁾	./.	./.	./.				./.	./.	./.				S
max. Flammenhöhe	9	5	5				14	14	12				cm
Zeitpunkt	5	2	2				11	12	11				./.
Selbstverlöschen der Flammen ¹⁾	8	3	3				13	14	15				./.
Ende des Glimmens ¹⁾	./.	./.	./.				16	16	16				S
Flammen wurden gelöscht nach ¹⁾	./.	./.	./.				./.	./.	./.				S
Rauchentwicklung (visuell)	stark					stark							
Brennendes Abtropfen innerhalb 20 s ¹⁾		./.	./.				./.	./.	./.				s
Das Material ist ausgebrannt/zerstört bis max. B 2,5cm H 13cm.													

¹⁾Zeitangaben ab Versuchsbeginn

6. Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung -keine-

7. Beurteilung bezüglich brennenden Abtropfens/Abfallens

Das geprüfte Material gilt als nicht brennend abtropfend/abfallend.

^{-/-} kein Auftreten des Ereignisses

²⁾ innerhalb 20 Sekunden

⁻⁻ keine Angabe